

**ASUS® AGP-V2740**

3D Multimedia Grafikbeschleuniger

**BENUTZERHANDBUCH**

Hardware & Grafiktreiber

# Hinweis für den Benutzer

---

Kein Bestandteil dieses Produkts, einschließlich des Produkts und der Software, darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch ASUSTek Computer Inc. (nachstehend ASUS genannt) in irgendeiner Art und Weise reproduziert, übertragen, umgesetzt, in einem Retrievalsystem gespeichert oder in irgendeiner Sprache übersetzt werden. Von diesem Verbot ausgenommen ist die Dokumentation, die der Käufer als Backup behält.

ASUS stellt dieses Handbuch ohne jegliche ausdrückliche oder implizite Mängelgewähr zur Verfügung, einschließlich (aber nicht begrenzt auf) implizierte Garantie oder Bedingung bezüglich der Tauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Keinesfalls übernimmt ASUS die Verantwortung für entgangenen Gewinn, entgangene Geschäfte, Verlust von Arbeitszeit oder Daten, Unterbrechung des Betriebs oder für mittelbare, besondere, beiläufig entstandene oder Folgeschäden jeglicher Art, selbst wenn ASUS darüber unterrichtet worden ist, daß solche Schäden aufgrund von Fehlern in diesem Handbuch oder am Produkt auftreten können. ASUS kann dieses Handbuch von Zeit zu Zeit ohne besonderen Hinweis überarbeiten.

Die namentliche Nennung von Produkten in diesem Handbuch erfolgt nur zum Zweck der eindeutigen Bezeichnung. Einige der in diesem Handbuch genannten Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen bzw. unterliegen dem Copyright ihrer jeweiligen Firmen.

Produktbezeichnung und Revisionsnummer sind auf der Platine selbst aufgedruckt. Die Revisionsnummer der Platine, auf die sich das Handbuch bezieht, entspricht bei der Revisionsnummer des Handbuchs den Zahlen direkt vor und nach dem Punkt. Handbuch-Updates werden durch die zweite Zahl nach dem Punkt gekennzeichnet.

Copyright © 1998 ASUSTeK COMPUTER INC. All Rights Reserved.

Produktbezeichnung: <b>ASUS AGP-V2740</b>
Handbuchrevision: <b>1.01</b>
Freigabedatum: <b>February 1998</b>

# ASUS Kontaktinformation

---

## ASUSTeK COMPUTER INC.

### *Marketing*

Address: 150 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 112  
Telephone: +886-2-2894-3447  
Fax: +886-2-2894-3449  
Email: info@asus.com.tw

### *Technical Support*

Fax: +886-2-2895-9254  
BBS: +886-2-2896-4667  
Email: tsd@asus.com.tw  
WWW: www.asus.com.tw  
FTP: ftp.asus.com.tw/pub/ASUS

## ASUS COMPUTER INTERNATIONAL

### *Marketing*

Address: 6737 Mowry Ave, Mowry Business Center, Building 2,  
Newark, CA 94560, USA  
Fax: +1-510-608-4555  
Email: info-usa@asus.com.tw

### *Technical Support*

Fax: +1-510-608-4555  
BBS: +1-510-739-3774  
Email: tsd-usa@asus.com.tw  
WWW: www.asus.com  
FTP: ftp.asus.com.tw/pub/ASUS

## ASUS COMPUTER GmbH

### *Marketing*

Address: Harkort Str. 25, 40880 Ratingen, BRD, Germany  
Telephone: 49-2102-445011  
Fax: 49-2102-442066  
Email: info@asuscom.de

### *Technical Support*

Hotline: 49-2102-499712  
BBS: 49-2102-448690  
Email: tsd@asuscom.de  
WWW: www.asuscom.de  
FTP: ftp.asuscom.de/pub/ASUSCOM

---

(Seite bleibt leer)

# INHALT

---

<b>I. Einführung</b> .....	<b>7</b>
Checkliste der mitgelieferten Teile .....	7
Besondere Vorteile .....	7
Merkmale .....	7
<b>II. Hardwareinstallation</b> .....	<b>9</b>
ASUS AGP-V2740 Layout .....	9
Ablauf der Installation .....	10
Ersteinbau .....	10
Einbau bei bereits vorhandener VGA-Karte .....	10
<b>III. Windows 95 OSR2.1</b> .....	<b>11</b>
Anforderungen an das Betriebssystem .....	11
Windows 95 .....	11
Windows 98 .....	11
Ablauf der Installation .....	12
Installation von VGARTD .....	13
Installation von DirectX 5 .....	14
Installation des Bildschirm-treibers .....	15
Installation von Video Player .....	16
Anwendung von Video Player .....	16
Ändern der Auflösung und Farbeinstellung .....	17
Entfernen des Bildschirmtreibers .....	18
Autorun-Menü .....	18
Windows 95 Kontrollmenü .....	18
<b>IV. Microsoft Windows NT 4.0</b> .....	<b>19</b>
Installation des Bildschirmtreibers .....	19
Ablauf der Installation .....	19
<b>V. Bildschirm Information</b> .....	<b>21</b>
Auflösung Tabelle .....	21
8MB Video Speicher .....	21
<b>VI. Fehlersuche</b> .....	<b>22</b>
Problembeschreibung .....	22
Empfohlene Maßnahmen .....	22

# FCC & DOC COMPLIANCE

---

## *Federal Communications Commission Statement*

This device complies with FCC Rules Part 15. Operation is subject to the following two conditions:

- This device may not cause harmful interference, and
- This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with manufacturer's instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment to an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

**WARNING!** The use of shielded cables for connection of the monitor to the graphics card is required to assure compliance with FCC regulations. Changes or modifications to this unit not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate this equipment.

## *Canadian Department of Communications Statement*

This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from digital apparatus set out in the Radio Interference Regulations of the Canadian Department of Communications.

# I. Einführung

---

Wir gratulieren zum Kauf der ASUS AGP-V2740 Grafik- und Videobeschleunigerkarte. Mit dem Intel 740-Chip bietet die ASUS AGP-V2740 schnelle 2D/3D-Grafikbeschleunigung sowie skalierbares Videoabspielen von hervorragender Qualität. 3D-Spiele und Multimediaanwendungen werden voll unterstützt.

## Checkliste der mitgelieferten Teile

- ASUS AGP-V2740
- Dieses Handbuch
- ASUS Treiber & Utility CD

## Besondere Vorteile

- Unterstützung von professionellem Grafikdesign, Spiel- und Lernprogrammen sowie Anwendungen im betrieblichen Bereich.
- Augenfreundlich durch flimmerfreie, hohe Bildwiederholfrequenzen
- Leistungsstarke 3D-Wiedergabe
- Scharfe, wirklichkeitsgetreue Bilder
- Video in Kinoqualität

## Merkmale

- Intel 740 64-bit 3D Multimedia Grafikbeschleunigerchip
- Anwenderfreundliche Installation bei Windows 95 und Windows 98.
- Eingebaute VMI-Busanschlüsse für Fernseh-tuner, Videoaufnahme, MPEG-I und MPEG-III
- Grafikbeschleunigung für Windows 95 APIs, einschließlich Direct 3D und DirectDraw (+VPE)
- Grafikbeschleunigung für Windows NT APIs, einschließlich Direct 3D und DirectDraw
- 64-bit 2D/GUI//DirectDraw-Grafikbeschleunigung
- Video-Beschleunigung (einschließlich MPEG-I, MPEG-II und Indeo)
- Freie X und Y Videoskalierung
- 205MHz Palette-DAC
- AGP 1.0-Oberfläche (unterstützt 2x-Modus, Execute-Modus mit Sideband)
- 8MB 100Mhz SDRAM Framebuffer
- Hervorragende Leistung auch bei hoher Auflösung und Farbtiefe

**HINWEIS:** Die AGP-V2740 benötigt eine Pentium II Hauptplatine.

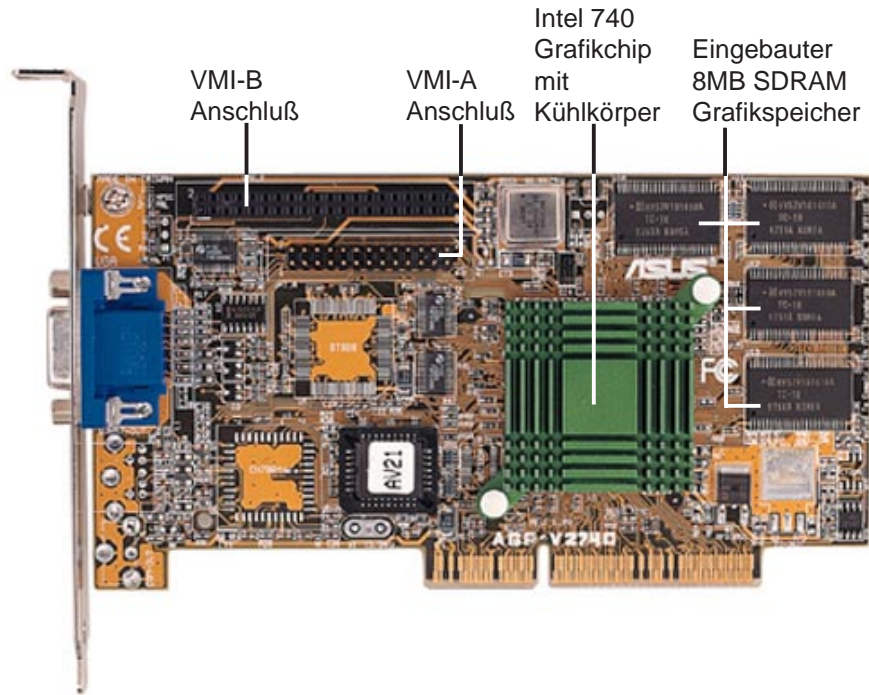
---

(Seite bleibt leer)



## II. Hardwareinstallation

### ASUS AGP-V2740 Layout



II. Installation  
Layout

## II. Hardwareinstallation

**HINWEIS:** Die ASUS AGP-V2740 kann nur in Hauptplatinen mit AGP-Steckplatz installiert werden.

**VORSICHT!** Karten und andere elektronische Computerbauteile enthalten sehr empfindliche IC-Chips. Um alle Bauteile vor Beschädigung durch statische Elektrizität zu schützen, sollten Sie bei allen Arbeiten im Computer folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten.

1. Trennen Sie den Computer vom Netz, wenn Sie Erweiterungskarten ein- oder ausbauen oder sonst in seinem Inneren arbeiten. Andernfalls können Karten und Hauptplatine beschädigt werden.
2. Nehmen Sie alle Bauteile wie z.B. Erweiterungskarten erst direkt vor dem Einbau aus der Antistatiktüte.
3. Legen Sie ein geerdetes Schutzarmband an, bevor Sie mit Computerteilen arbeiten. Falls Sie kein Armband besitzen, erden Sie sich, indem Sie mit beiden Händen ein geerdetes Objekt oder eines aus Metall (z.B. Netzteilgehäuse) berühren. Fassen Sie elektronische Bauteile an den Rändern an und berühren Sie möglichst nicht IC-Chips, Anschlußkabel oder Leiterbahnen.
4. Legen Sie elektronische Bauteile auf eine geerdete Antistatik-Unterlage oder auf die Schutzhülle, in der sie verpackt waren, wenn Sie außerhalb des Computers mit ihnen arbeiten.

### Ablauf der Installation

#### *Ersteinbau*

1. Ziehen Sie alle Spannungskabel an Ihrem Computer aus den Steckern.
2. Entfernen Sie den Gehäusedeckel des Computers.
3. Vergewissern Sie sich, daß der AGP-Steckplatz frei zugänglich ist.
4. Entfernen Sie die entsprechende Abdeckblende am Gehäuse.
5. Erden Sie sich über eine Antistatik-Matte oder ein anderes, geerdetes Objekt.
6. Nehmen Sie die noch in der Schutzhülle befindliche Karte an der Eckklammer auf und entfernen Sie die Schutzhülle.
7. Halten Sie die Karte direkt über den AGP-Steckplatz und führen zuerst ein Ende der Karte ein. Drücken Sie die Karte vorsichtig mit der gesamten Steckleiste in den Steckplatz, und vergewissern Sie sich, daß sich die Metallkontakte an der Unterkante der Karte fest im Steckplatz befinden.
8. Benutzen Sie die Schraube der ausgebauten Abdeckblende, um die Einbauklammer der Karte am Computergehäuse festzuschrauben.
9. Setzen Sie den Gehäusedeckel wieder auf den Computer.
10. Verbinden Sie den 15-Pin analogen VGA-Anschluß Ihres Monitors mit der Karte und ziehen eventuell noch vorhandene Schrauben fest.
11. Schließen Sie die restlichen Kabel und Geräte an - nun können Sie Treiber und Anwenderprogramme installieren.

#### *Einbau bei bereits vorhandener VGA-Karte*

1. Wählen Sie als Bildschirmtreiber „Standard VGA“.
2. Schalten Sie Ihren Computer ab und ziehen alle Spannungskabel aus den Steckern.
3. Tauschen Sie Ihre alte VGA-Karte gegen die ASUS AGP-V274 aus.
4. Starten Sie Ihren Computer.
5. Installieren Sie den ASUS AGP-V2740-Bildschirmtreiber.

# III. Windows 95 OSR2.1

---

## Anforderungen an das Betriebssystem

**WICHTIG!** Die ASUS AGP V2740 benötigt zum einwandfreien Funktionieren einen eigenen IRQ. Falls während der Installation Probleme auftreten, überprüfen Sie bitte anhand der BIOS-Einstellungen bzw. Jumperverbindungen auf der Hauptplatine, ob „VGA IRQ“ aktiviert ist.

### Windows 95

Windows 95 und Windows 95 OSR2.0 unterstützen AGP-Karten; um aber sämtliche AGP-Funktionen nutzen zu können, benötigen Sie Win95 ab OSR2.1 und müssen den Treiber ASUS VGARTD installieren (siehe **III. Windows 95 OSR2.1, Installation von VGARTD**)

Wenn Sie Win95 OSR2.1 installieren wollen, muß auf Ihrem Rechner bereits Win95 OSR2.0 vorhanden sein. Andernfalls müssen Sie zuerst OSR2.0 installieren, um dann mit dem USB Support-Update (das Update muß die gleiche Sprache verwenden wie Ihr Windows) OSR2.1 zu erhalten. Auf der MSDN Disc-1 „Windows 95, SDKs, and Tools“ von April 1997 finden Sie OSR2.0 unter „\OSR2“, das USB Support-Update unter „\OSR\USBSUPP“. Wenn Sie die Version des in Ihrem Rechner installierten Betriebssystems überprüfen wollen, sehen Sie im Register nach unter:

HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Version  
HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\VersionNumber

OSR2.1 hat die Version „Windows 95“ und die Versionsnummer „4.03.1212“ oder „4.03.1214“.

### Windows 98

Erst ab Windows 98 **Beta3** werden alle Direct3D- und AGP-Funktionen unterstützt. Wenn Sie eine frühere Version verwenden, müssen Sie Ihr Betriebssystem zuerst aktualisieren, ehe Sie den AGP-Bildschirmtreiber installieren.

**HINWEIS:** Es wird vorausgesetzt, daß Ihr CD-ROM-Laufwerk den Laufwerksbuchstaben **D:** hat, und daß sich Windows 95 unter **C:\Windows** befindet. Wenn nötig, setzen Sie die für Ihr System zutreffenden Angaben ein.

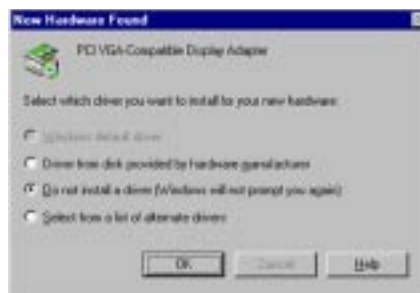
# III. Windows 95 OSR2.1

## Ablauf der Installation

“Neue Hardware gefunden” bezeichnet die Eingabeaufforderung für Treiber, wenn bei der Installation von Windows 95 die ASUS AGP-V2740 VGA-Karte bereits Teil des Systems ist.

Bei der Installation von Windows 95 erscheint ein Fenster **Neue Hardware gefunden**.

Wählen Sie **Keinen Treiber installieren**, und folgen Sie den Schritten auf der nächsten Seite.



Bei der Installation von Windows 95 OSR2.1 erscheint ein Fenster **Hardwareassistent ist der Device Driver Wizard**. Dieses Unterprogramm führt die Installation der Standard PCI Grafikkarte (VGA) durch. Klicken Sie **Weiter**> an, damit Windows nach einem aktuellen Treiber sucht.



**ACHTUNG!** Nur **Weiter**> anklicken. Der Rechner stürzt ab, wenn Sie **Abbrechen** anklicken.

Klicken Sie **Beenden** an, um den VGA-Treiber zu installieren. Das Programm fragt dann nach der Windows 95-CD, um die Installation des VGA-Treibers durchzuführen. Wenn Sie die CD nicht griffbereit haben, lenken Sie den Installationspfad auf Ihr Verzeichnis **\Windows\System**. Windows wird fragen, ob Ihr Windows neu gestartet werden soll. Wählen Sie **Nein**, und gehen wie auf der nächsten Seite beschrieben vor.



# III. Windows 95 OSR2.1

## Installation von VGARTD

Legen Sie die Installations-CD für die ASUS AGP-V2740 ein. Die **ASUS AGP-V2740 Install Shell** erscheint. Wenn sie nicht erscheint, führen Sie **D:\setup.exe** durch. Sie erhalten dann eine Liste von Installationsoptionen.

Klicken Sie **Install VGARTD** an.

Eine Anzeige informiert, daß der VGARTD-Treiber nur für Platinen mit AGP-Steckplatz benötigt wird. Klicken Sie **Yes** an, um den Treiber weiter zu installieren.

Nun erscheint die Dialogbox **AGP VGARTD Driver Detection**, die den Chipsatz anzeigt, den das Programm auf Ihrer Platine gefunden hat.

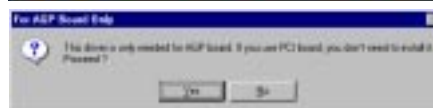
Klicken Sie **OK**, damit der Treiber für den jeweiligen Chipsatz installiert wird.

Die während der Installation angezeigten Dialoge unterscheiden sich je nach Chipsatz. Halten Sie sich daher an die angezeigten Instruktionen. Die hier beschriebenen Schritte erscheinen bei Intel-Chipsätzen.

Wenn Sie sich dafür entschieden haben, selbst Treiber auszuwählen, können Sie eine Treiberliste aufklicken. Klicken Sie zuerst darin den für Ihren Chipsatz geeigneten VGARTD-Treiber an und aktivieren dann **Install**.

Die Dialogbox **Welcome** des Setup-Programms für VGARTD-Treiber erscheint. Klicken Sie auf **Next**.

Wenn das Setup-Programm die Installation beendet hat, erscheint die Dialogbox **Setup Complete**. Klicken Sie auf **Finish** - das Setup ist beendet.



III. Windows 95  
Install VGARTD

# III. Windows 95 OSR2.1

## Installation von DirectX 5

Mit dieser Funktion kann Microsoft DirectX 5 installiert werden. DirectX bewirkt, daß die Hardware des 3D-Beschleunigers von Windows 95 unterstützt wird. Wenn Sie MPEG-Unterstützung seitens der Software benötigen, müssen zuerst die **Microsoft DirectX**-Bibliotheken und anschließend das Programm Video Player installiert werden.

Legen Sie die CD ein oder klicken das CD-Laufwerksicon unter „Arbeitsplatz“ an, um die Autorun-Anzeige aufzurufen bzw. Setup.exe im Hauptverzeichnis der CD durchzuführen. Klicken Sie **Install DirectX 5** an.



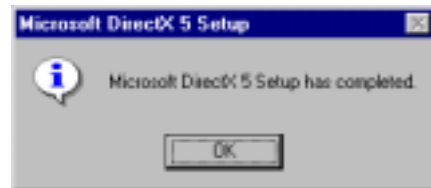
Zur Installation **Yes** anklicken.



Klicken Sie **Yes**, nachdem Sie den Text durchgelesen haben.



Nach beendeter Installation **OK** anklicken.



# III. Windows 95 OSR2.1

## Installation des Bildschirm-treibers

Legen Sie die CD ein oder klicken das CD-Laufwerksicon unter „Arbeitsplatz“ an, um die Autorun-Anzeige aufzurufen bzw. Setup.exe im Hauptverzeichnis der CD durchzuführen. Klicken Sie **Install Display Driver** an.

Die erste Dialogbox erscheint, **Next** anklicken.

Informationen zu Merkmalen der Grafikkarte erscheinen, **Next** anklicken.

Wenn Ihr Betriebssystem noch nicht auf dem Stand von Windows 95 OSR2.1 ist, werden Sie aufgefordert, es zu aktualisieren. Andernfalls werden Sie zur Installation von VGARTD aufgefordert, wenn diese noch nicht durchgeführt wurde.

Wenn Ihr Computer bereits mit Windows 95 OSR2.1 läuft, klicken Sie **Next** an, damit das Installationsprogramm die benötigten Dateien auf Ihre Festplatte kopiert.

Nach beendeter Installation werden Sie aufgefordert, einen Neustart von Windows durchzuführen. Klicken Sie hierzu **Finish** an.



III. Windows 95  
Display Driver

# III. Windows 95 OSR2.1

## Installation von Video Player

Mit dieser Funktion kann das Videoprogramm „PowerPlayer“ installiert werden. Mit diesem Videoprogramm können Video-CDs (\*.DAT) oder MPEG-CDs (\*.MPG) abgespielt werden.

Legen Sie die CD ein oder klicken das CD-Laufwerksicon unter „Arbeitsplatz“ an, um die Autorun-Anzeige aufzurufen bzw. Setup.exe im Stammverzeichnis der CD durchzuführen.

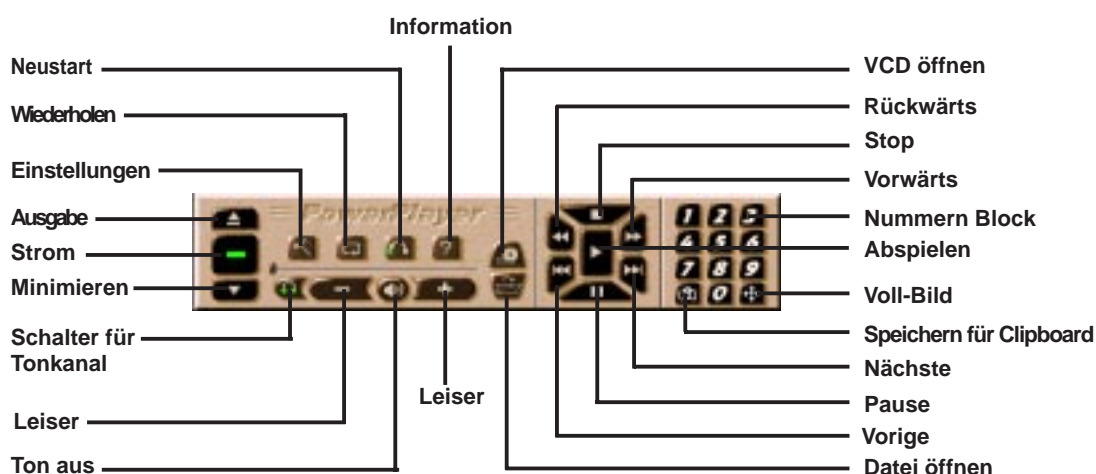


Zur Installation folgen Sie den angezeigten Instruktionen.



## Anwendung von Video Player

Wenn Sie mit dem Cursor über die einzelnen Knöpfe der Anzeige fahren, erscheinen die Bezeichnungen wie folgt:



**HINWEIS:** Es wird empfohlen, PowerPlayer bei geringer Auflösung (bis 1024x768) und niedrigen Bildwiederholraten (unter 85 Hz) einzusetzen. Andernfalls müssen Sie mit Qualitätseinbuße und anderen Problemen rechnen.



# III. Windows 95 OSR2.1

## Ändern der Auflösung und Farbeinstellung

Bildschirmeinstellungen können mit dieser Funktion verändert werden.

**Settings:** Hier können die Einstellungen von Anzeige, Auflösung, Farbe, Desktop und Font verändert werden. Die maximal mögliche Bildgröße hängt von dem spezifizierten Monitor ab.



**Adjustment:** Bildschirmeinstellungen wie Position, Größe & Bildwiederholfrequenz können hier modifiziert werden. Originaleinstellungen werden durch Drücken von **ESC/ENTF** wiederhergestellt.

**ColorCorrection:** Farbeinstellungen wie Helligkeit, Kontrast, Gamma für jede RGB-Komponente können hier modifiziert werden.



**Information:** Relevante Informationen über Ihre Grafikkarte werden hier angezeigt.

**Hotkey:** Hotkeys in der „Value“-Box können hier individuell belegt werden, um die Anzeige zu bewegen oder einen Zoom in oder aus dem virtuellen Desktop durchzuführen.



III. Windows 95  
Change Settings

# III. Windows 95 OSR2.1

## Entfernen des Bildschirmtreibers

Wenn Sie andere Grafikkarten installieren möchten oder die AGP-V2740-Bildschirmtreiber nicht mehr benötigen, können Sie sie wie folgt komplett aus Windows 95 deinstallieren, um Speicherplatz einzusparen.

## Autorun-Menü

Legen Sie die CD ein oder klicken das CD-Laufwerksicon unter „Arbeitsplatz“ an, um die Autorun-Anzeige aufzurufen bzw. Setup.exe im Hauptverzeichnis der CD durchzuführen. Klicken Sie **Remove Display Driver** an und folgen Sie den weiteren Anweisungen.

## Windows 95 Kontrollmenü

1. Click **Start**, and then point to **Settings**.
2. Klicken Sie **Systemsteuerung** an.
3. Aktivieren Sie per Doppelklick das Icon **Software**.
4. Klicken Sie auf die Kartei **Installieren/Deinstallieren**.
5. Wählen Sie den ASUS VGA-Treiber aus der Liste aus.
6. Klicken Sie **Hinzufügen/Entfernen** an.

Eine Anzeige warnt Sie, daß Dateien gelöscht werden. Klicken Sie auf **Ja**, um fortzufahren.

Die Dialogbox „**Remove Shared File?**“ erscheint, damit der Löschvorgang von Dateien bestätigt wird, die von mehreren Geräten verwendet werden können. Bestätigen Sie das Löschen dieser Dateien.

Sie werden darauf hingewiesen, daß diese Dateien auch von anderen Geräten verwendet werden können. Klicken Sie auf **Ja**, um fortzufahren.

Der Bildschirm zeigt an, welche Komponenten deinstalliert werden.



# IV. Microsoft Windows NT 4.0

---

## Installation des Bildschirmtreibers

**VORSICHT!** Vor der Installation des ASUS AGP-V2740-Treibers in Windows NT 4.0 müssen Sie das **Windows NT 4.0 Service Pack3** installieren (Sie müssen es in der gleichen Sprache installieren, die auch Ihr Windows verwendet; Sie finden es im Internet unter [http://www.microsoft.com/isapi/support/bldqpage.idc?ProductPage=q\\_servpk](http://www.microsoft.com/isapi/support/bldqpage.idc?ProductPage=q_servpk)). Ansonsten stürzt Ihr Computer ab, ohne daß ein Neustart möglich ist.

**HINWEIS:** Es wird davon ausgegangen, daß Ihr CD-ROM-Laufwerk den Laufwerksbuchstaben D verwendet. Um alle AGP-Funktionen voll zu nutzen, benötigen Sie Windows NT 5.0 (in Kürze erhältlich).

### *Ablauf der Installation*

1. Starten Sie Windows NT, ändern Sie die Bildschirmeinstellung zu VGA Modus (16 Farben, 640x480 Pixel), und starten Sie Ihren Rechner neu.
2. Nach dem Neustart klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm, dann klicken Sie **Eigenschaften** an.
3. Klicken Sie auf die Kartei **Einstellungen**.
4. Wählen Sie **Konfiguration**.
5. Wählen Sie **Grafikkarte** und klicken auf **Ändern**.
6. Klicken Sie auf **Diskette**.
7. Legen Sie die ASUS AGP-V2740-Installations-CD ein.
8. Geben Sie **D:\NT40** ein oder klicken auf **Durchsuchen**, um den Pfad für den Bildschirmtreiber für Windows NT auszuwählen. Klicken Sie auf **OK**.
9. Wählen Sie **ASUS AGP-V2740** und klicken dann **OK** an.
10. Windows NT bittet nochmals um Bestätigung. Die benötigten Dateien werden dann auf die Festplatte kopiert. Wenn der Vorgang beendet ist, klicken Sie auf **Schließen**, um zur Box **Eigenschaften von Anzeige** zurückzukehren. **Ändern** anklicken.
11. Die Dialogbox **Der Treiber wurde erfolgreich installiert** wird angezeigt. Klicken Sie auf **Ja**, um Windows neu zu starten.
12. Windows NT startet neu mit den Voreinstellungen. Die Anwendung Display erscheint, damit ein Modus ausgewählt werden kann.

---

(Seite bleibt leer)

# V. Bildschirm Information

## Auflösung Tabelle

8MB Video Speicher

Auflösung	Vertikale Frequenz	Horizontale Frequenz	Unterstützte Auflösung		
			8bpp = 256 Farben Standard	16bpp = 65K Farben High Color	24bpp = 16.7M Farben True Color
640 x 480	60Hz	31.1KHz	yes	yes	yes
	72Hz	37.8KHz	yes	yes	yes
	75Hz	37.5KHz	yes	yes	yes
	85Hz	42.6KHz	yes	yes	yes
	100Hz	51.1KHz	yes	yes	yes
	160Hz	84.1KHz	yes	yes	yes
800 x 600	60Hz	37.9KHz	yes	yes	yes
	72Hz	45.4KHz	yes	yes	yes
	75Hz	46.7KHz	yes	yes	yes
	85Hz	53.7KHz	yes	yes	yes
	100Hz	62.9KHz	yes	yes	yes
	150Hz	93.5KHz	yes	yes	----
1024 x 768	60Hz	48.1KHz	yes	yes	yes
	75Hz	60.3KHz	yes	yes	yes
	85Hz	68.6KHz	yes	yes	yes
	100Hz	80.7KHz	yes	yes	yes
	120Hz	96.9KHz	yes	----	----
1280 x 1024	60Hz	64.1KHz	yes	yes	yes
	75Hz	80.6KHz	yes	yes	----
	85Hz	90.8KHz	yes	yes	----
1600 x 1200	60Hz	74.7KHz	yes	yes	----
	75Hz	94.0KHz	yes	----	----
	44Hz*	55.4KHz	----	----	yes

\*Interlaced

# VI. Fehlersuche

## Problembeschreibung    Empfohlene Maßnahmen

*Nach Installation und Neustart zeigt Windows 95 an, daß die Monitoreinstellungen immer noch nicht korrekt sind.*

Vermutlich besteht ein Konflikt zwischen früheren und aktuellen Bildschirmtreibern. Grund ist die unvollständige Entfernung des früheren Bildschirmtreibers. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie das Icon **Arbeitsplatz** mit der rechten Maustaste an.
2. Wählen Sie **Eigenschaften** aus. Die Dialogbox **Systemeigenschaften** erscheint.
3. Klicken Sie die Kartei **Gerätemanager** an. Wählen Sie die Einstellung **Geräte nach Typ anzeigen**.
4. Wählen Sie **Grafikkarten** per Doppelklick.
5. Zwei oder mehr Grafikkarten erscheinen, die miteinander in Konflikt stehen.
6. Deaktivieren Sie alle früheren Grafikkarten, indem Sie sie markieren und **Entfernen** klicken.
7. Schließen Sie den Gerätemanager und starten Sie Windows 95 neu.
8. Ihr Bildschirmtreiber sollte nun fehlerfrei laufen.

*Mein Monitor unterstützt keine hohe Auflösung oder Bildwiederholungsfrequenzen.*

Die Lösung des Problems ist abhängig von den Eigenschaften Ihres Monitors. Sehen Sie in dem Handbuch des Monitors bezüglich der korrekten Konfiguration nach.

*DirectX oder andere Anwendungen melden, daß kein AGP-Speicher verfügbar sei.*

Hierfür gibt es mehrere mögliche Ursachen:

1. Ihre Windows 95-Revision ist niedriger als OSR2.1.
2. Die Revision von DirectX ist niedriger als 5.0.
3. Sie haben nicht die richtigen AGP-Treiber für den Chipsatz Ihrer Platine installiert (z.B. VGARTD.VXD für den Intel 440LX-Chipsatz, den die ASUS-Installation automatisch auswählt).
4. Eine falsche BIOS-Einstellung. Ihr BIOS muß mindestens 32MB als AGP-Öffnungsgröße akzeptieren.